



# DEUTSCH ONLINE A2

**KAPITEL 8**

**ÜBERSICHT REDEMITTEL**

**UND GRAMMATIK**



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

## WIE SAGT MAN?

### EINLADUNGEN AUSSPRECHEN / AUF EINLADUNGEN REAGIEREN

Kommst du ... zu mir?	Ja, gern. / Nein. Ich kann nicht.
Hast du ... Zeit und Lust auf ...?	Ja, gern. Das klingt gut.
Ich lade dich (zu ...) ein.	Toll, danke.
Komm doch heute Nachmittag / morgen ... zu mir.	Ja, gern. / (Nein.) Ich kann (leider) nicht.
Bleib doch noch ein bisschen.	Tut mir leid, ich habe keine Zeit mehr. Ich muss jetzt gehen.
Komm rein.	Gern.
Setz dich!	Danke.
Willst du ...?	Ja, gern, danke. / Nein, danke.

### ÜBER PERSÖNLICHES SPRECHEN

Was macht/machen ...?	... geht es (leider nicht so) gut.
Wie geht es ...?	... ist jetzt ...
	... freut sich auf ...
	... macht ...
Gefällt es dir/euch in ...?	... ist toll / nicht so toll.
Fühlst du dich / Fühlt ihr euch wohl in ...?	Ich fühle mich / Wir fühlen uns in ... wohl / nicht so wohl.
Bist du mit ... zufrieden?	Ich bin mit ... zufrieden/glücklich. / Naja, nicht so richtig. / Es geht so.
Wie geht es dir mit ...?	Ich bin zufrieden. / Eigentlich gut, aber ... / Nicht so gut, ...
Wie war ...? / Wie ist ...?	Es war ... / Es ist ...

### ERSTAUNEN/ÜBERRASCHUNG AUSDRÜCKEN

Wahnsinn!  
 Das ist doch verrückt.  
 Das ist aber komisch.  
 Das kann ich nicht glauben!

### AUF EINE OFFIZIELLE EINLADUNG ANTWORTEN

Sehr geehrte Frau ..., / Sehr geehrter Herr ...,  
 Liebe Frau ..., / Lieber Herr ...,

vielen Dank für ...  
 Ich komme sehr gerne zu Ihrer Feier / Ihrem Jubiläum / ...  
 Leider kann ich nicht zu Ihrer Feier / Ihrem Jubiläum / ... kommen.

Ich wünsche Ihnen ...  
 Ich gratuliere Ihnen ...  
 Ich hoffe, ...  
 Ich freue mich auf ...

Ich danke Ihnen für ...  
 Ich bedanke mich für ...

Mit freundlichen Grüßen / Mit besten Grüßen

*(Ihr Vorname / Ihr Nachname)*

### SMALLTALK

#### Sich / jemanden vorstellen

Ich heiße ... / Hallo, ich bin ... / Mein Name ist ...

Das ist ... / Sie heißt ...

Kennen Sie ...?

Ja klar / natürlich.  
 Nein, noch nicht.

#### Über das Befinden sprechen

Wie geht es dir?

Gut. / Nicht so gut. / Schlecht.

Geht es dir gut?

Ja, super. / Nein, nicht so gut.  
 Ich bin heute (nicht) fit.

Was hast du?

Ich bin nervös.

## FREUDE/BEDAUERN AUSDRÜCKEN

Freude	Bedauern
<p>Das ist/war toll!                      ... sind/waren toll!                      ... macht viel Spaß.                      Ich hatte viel Spaß.                      Ich freue mich. / Schön, dass du kommst / gekommen bist.                      Ich freue mich. / Schön, dass Sie kommen / gekommen sind.</p>	<p>Das tut mir leid.                      Schade!                      Schade, dass ...</p>

## GRAMMATIK

### REFLEXIVE VERBEN (REFLEXIVPRONOMEN IM AKKUSATIV)

Personalpronomen (Nominativ)	Personalpronomen (Akkusativ)	Reflexivpronomen (Akkusativ)
ich	mich	<b>mich</b>
du	dich	<b>dich</b>
er/es/sie	ihn/es/sie	<b>sich</b>
wir	uns	<b>uns</b>
ihr	euch	<b>euch</b>
sie/Sie	sie/Sie	<b>sich</b>

Nur die 3. Person hat im Singular und Plural eine eigene Form: **sich**.

### REZIPROKE PRONOMEN

Frau Lange und Frau Pappas begrüßen sich. – Frau Lange und Frau Pappas begrüßen einander.  
= Frau Lange begrüßt Frau Pappas und Frau Pappas begrüßt Frau Lange.

Reziproke Pronomen drücken eine wechselseitige Beziehung aus. Im Deutschen kann man dafür auch das unveränderliche Pronomen **einander** verwenden. Der Gebrauch der **reziproken Pronomen (uns, euch, sich)** ist jedoch üblicher.

Personalpronomen	Reziprokes Verb	Rezipropronomen im Akkusativ
<b>wir</b>	treffen	<b>uns</b>
<b>ihr</b>	trefft	<b>euch</b>
<b>sie</b>	treffen	<b>sich</b>

**Reziproke Verben:** *sich treffen, sich begrüßen, sich sehen, sich küssen, sich helfen, ...*

**WIEDERHOLUNG: PERSONALPRONOMEN IM NOMINATIV, DATIV UND AKKUSATIV**

<b>Nominativ</b>	<b>Dativ</b>	<b>Akkusativ</b>
ich	mir	mich
du	dir	dich
er	ihm	ihn
es	ihm	es
sie	ihr	sie
wir	uns	uns
ihr	euch	euch
sie/Sie	ihnen/Ihnen	sie/Sie